

Tabelle: Übersicht der für jedes Projektjahr¹ erreichten Indikatoren

Ziel	Indikatoren (soll)	Indikatoren (ist)
1.Aufbau, Weiterentwicklung und Festigung eines Netzwerkes von schulischen und außerschulischen Partner:innen zu Klimagerechtigkeit	a. Es finden pro Jahr mind. 2018: drei 2019: zwei 2020: drei Vernetzungstreffen statt	a. Es fanden pro Jahr 2018: drei Netzwerktreffen 2019: zwei Netzwerktreffen 2020: drei Netzwerktreffen statt.
	b. An den Vernetzungstreffen haben Vertreter:innen von mind. 2018: 4 2019: 6 2020: 6 CREACTIV-Schulen teilgenommen.	An den Vernetzungstreffen haben Vertreter:innen von 2018: 6 / 5 / 5 2019: 8 / 8 / 6 2020: 8 / 7 / 7 CREACTIV-Schulen teilgenommen
	c. Jährlich ist mind. ein:e neue:r Netzwerkpartner:in hinzu gekommen	2018: zwei neue Schulen, drei neue Kulturschaffende 2019: zwei neue Schulen, zwei neue Kulturschaffende, ein:e neue:r Kooperationspartner:in 2020: wurden Gespräche mit 2 potent. Koop.partner:innen geführt; alle bisherigen Koop.partner:innen blieben im Netzwerk; eine Schule stieg aus (Streichung der Projekttag/-wochen)
	d. Pro Jahr werden mind. 4 Newsletter verschickt. Die Öffnungsrate betrug: 2018: 25% 2019: 30% 2020: 30% Die Zahl der Empfänger:innen erhöht sich jährlich um mind. 10%	2018 und 2019 wurden je 4 NL, 2020 wurden 5 NL verschickt. Die Öffnungsrate betrug: 2018: jeweils über 50% 2019: durchschnittl. 54% 2020: durchschnittl. 47% Die Zahl der Empfänger:innen erhöhte sich: 2018: keine Aussage möglich 2019: um 57% 2020: um 14%
	e. Durch kontinuierliche Beratung, Dokumentation und Präsentation der Aktivitäten aller CREATIV-Partner:innen fördert die Projektstelle die Weiterentwicklung und den Ausbau des Netzwerkes.	Durch kontinuierliche Beratung, Dokumentation und Präsentation der Aktivitäten aller CREATIV-Partner:innen hat die Projektstelle die Weiterentwicklung und den Ausbau des Netzwerkes in allen drei Jahren gefördert.

¹ Aus Formatierungsgründen wird für das dritte Projektjahr nur 2020 geschrieben, obwohl der Zeitraum korrekterweise 2020/21 heißen müssten.

2. Förderung der Beteiligung und des Engagements von Schüler:innen für mehr Klimagerechtigkeit	a. In mind. 2018: 5 2019: 6 2020: 5 CREATIV-Klassen haben Schüler:innen (SuS) Beiträge/Medien erstellt, in denen sie sich mit dem Thema Klimagerechtigkeit auseinandersetzen	2018: In allen 8 CREATIV-Klassen 2019: In allen 8 CREATIV-Klassen 2020: In 5 CREATIV-Klassen haben SuS Beiträge/Medien erstellt, in denen sie sich mit dem Thema Klimagerechtigkeit auseinandergesetzt haben
	b. 2018: 70% 2019: 80% 2020: entfallen der Abschlusspräsentationen enthalten Hinweise darauf, wie sich die SuS ein Engagement für mehr Klimagerechtigkeit vorstellen	2018: Alle Abschlusspräsentationen 2019: Alle Abschlusspräsentationen 2020: nicht stattgefunden enthielten Hinweise darauf, wie sich die SuS ein Engagement für mehr Klimagerechtigkeit vorstellen
	c. Mindestens 2018: 20% 2019: 30% 2020: 15% der SuS können sich vorstellen, selber aktiv etwas für mehr Klimagerechtigkeit zu tun	2018: 37 % (von 8 Klassen) 2019: 47% (von 8 Klassen) 2020: 68% (von 2 Klassen) der SuS gaben an, sich durch das Projekt motiviert zu fühlen, selber aktiv etwas zu tun.
	d. In mind. 2018: 4 2019: 6 2020: 5 CREATIV-Schulen findet mind. <i>eine</i> Aktivität von SuS zu Klimaschutz/-gerechtigkeit statt	2018: In 4 CREATIV-Schulen 2019: In 8 CREATIV-Schulen 2020: In 5 CREATIV-Schulen fanden eine / mehrere Aktivität(en) von SuS zu Klimaschutz und Gerechtigkeit statt
3.Förderung der Integration von Thema und Projekt in die Schulcurricula der Hamburger Schulen mit besonderem Schwerpunkt auf Stadtteilschulen	a. Mindestens 2018: 3 2019: 3 2020: 4 Schulen nehmen zum wiederholten Male am CREATIV-Projekt teil	2018: nahmen 4 Schulen 2019: nahmen 6 Schulen 2020: nahmen alle 7 Schulen zum wiederholten Male am CREATIV-Projekt teil

	<p>b. An mindestens 2018: 2 2019: 2 2020: 3 Schulen</p> <p>bespricht das Schulleitungsteam eine mögliche längerfristige Einbindung des CREATIV-Projektes</p>	<p>Die Schulleitungsteams von 2018: 3 Schulen 2019: allen 8 Schulen 2020: allen 7 Schulen</p> <p>haben eine mögliche längerfristige Einbindung des CREATIV-Projektes besprochen</p>
	<p>Die Mehrheit der am CREATIV-Projekt teilnehmenden Schulen sind Stadtteilschulen (alle Jahre)</p>	<p>2018: 5 von 6 CREATIV-Schulen 2019: 7 von 8 CREATIV-Schulen 2020: Alle 7 CREATIV-Schulen</p> <p>waren Stadtteilschulen</p>
<p>4. Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung des schulischen Engagements für Klimagerechtigkeit</p>	<p>Jährlich gibt es eine 5%ige Steigerung der Klicks in den Social Media des Projektes</p>	<p>Die Klicks steigerten sich 2018: im Blog um 75% (keine Vergleichszahlen f. übrige Social Media) 2019: im Blog um 20%; bei Facebook um 100%; bei Instagram um knapp 100% 2020: im Blog um gut 39%; bei Instagram um 56%; bei Facebook reduzierten sie sich um 45%</p>
	<p>Es erscheinen pro Jahr mind. 2018: 3 2019: 3 2020: 3</p> <p>Beiträge in Hamburger und bundesweiten Medien über das CREATIV-Projekt</p>	<p>Es erschienen 2018: 5 Beiträge 2019: 3 Beiträge 2020: 14 Beiträge</p> <p>In Hamburger und bundesweiten Medien; dazu zahlreiche Hinweise auf Online-Portalen u.a. / Präsentation auf Tagungen (auch international) und in Workshops, jährliche Auszeichnungen</p>
	<p>Alle Schulen veröffentlichen pro Jahr mind. 2018: 2 2019: 2 2020: 1</p> <p>Beiträge über das Projekt auf ihrer Schulhomepage</p>	<p>Es erschienen 2018: 22 Beiträge bei (allen) 6 Schulen 2019: 20 Beiträge bei (allen) 8 Schulen 2020: 11 Beiträge bei 3 Schulen</p> <p>auf den Schulhomepages</p>